

**Studienplan für den Masterstudiengang Bauingenieurwesen
(Schwerpunkt: Ingenieurbau)
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München**

in der Fassung gültig **ab SoSe 2025**

Aufgrund von § 11 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung (ASPO) der Hochschule für angewandte Wissenschaften München vom 15.02.2023 erlässt der Fakultätsrat der Fakultät 02 Bauingenieurwesen in Bezug auf die Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Bauingenieurwesen an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München vom **xx.xx.2024** folgenden Studienplan:

§ 1

Aufteilung der Wochenstunden und Leistungspunkte, Art der Lehrveranstaltungen

- (1) Die zeitliche Aufteilung der Wochenstunden je Modul und Semester (SWS), die Aufteilung der Leistungspunkte (LP) und die Art der Lehrveranstaltungen sind in Anlage 1 festgelegt.
- (2) Das Studium im Masterstudiengang kann sowohl im Sommer- als auch im Wintersemester begonnen werden. In den ersten beiden Semestern des Vollzeitstudiums sind die Pflichtveranstaltungen der Spalten 5A und 5B gemäß Anlage 1 zu belegen. Die Module gemäß Spalte 5C bilden im dritten Semester den Abschluss des Studienganges.
- (3) Die Unterrichts- und Prüfungssprache ist, soweit diese nicht Deutsch ist, in Anlage 1 und 2 festgelegt.

§ 2

Fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule, Vertiefungsmöglichkeiten

- (1) Der Katalog der von den Studierenden des Masterstudienganges wählbaren fachwissenschaftlichen Wahlpflichtmodule, deren SWS und LP und die Art der Lehrveranstaltungen ist in Anlage 2 zusammengestellt.
- (2) Wahlpflichtmodule können außerdem aus dem Katalog der Pflicht- und Wahlpflichtmodule der anderen Master-Schwerpunkte gewählt werden. Zeitliche Überschneidungen bei Lehrveranstaltungen und Prüfungen können in diesem Fall jedoch nicht ausgeschlossen werden.

Falls Studierende beabsichtigen hiervon Gebrauch zu machen, ist die schriftliche Zustimmung des Vorsitzenden der Prüfungskommission sowie des Prüfungsplaners (vgl. § 2 (4)) erforderlich, in der der/dem betroffenen Studierenden für die von ihm geplante Modulkombination die Vermeidung von zeitlichen Überschneidungen der Prüfungen zugesichert wird. Die Abteilung Prüfung und Praktikum ist vom Vorsitzenden der Prüfungskommission entsprechend zu informieren.

Die Möglichkeit, Wahlpflichtmodule aus dem Bachelorstudiengang im Masterstudiengang zu belegen, ist grundsätzlich ausgeschlossen.

- (3) Im Einzelfall kann die Prüfungskommission auch Module aus anderen Fakultäten als Wahlpflichtmodule anerkennen, sofern die Inhalte dem Studienziel dienen.

(4) Für folgende Kombinationen von Wahlpflichtmodulen wird ein möglichst überschneidungsfreier Stundenplan und Prüfungsplan angestrebt:

- sämtliche Module der Fachgruppe „Konstruktion und Tragwerksplanung“
- sämtliche Module der Fachgruppe „Mobilität, Umwelt und Nachhaltigkeit“
- sämtliche Module der Fachgruppe „Baubetrieb und Baumanagement“

Falls Studierende beabsichtigen, in einem Semester gruppenübergreifend Prüfungen abzulegen, ist hierfür eine schriftliche Genehmigung des Prüfungsplaners erforderlich, in der der/dem betroffenen Studierenden für die von ihr/ihm geplante Modulkombination die Vermeidung von zeitlichen Überschneidungen der Prüfungen zugesichert wird.

(5) Gemäß § 3 (5) der SPO besteht die Möglichkeit,

- durch erfolgreiches Absolvieren von mindestens 4 Wahlpflichtmodulen aus der Fachgruppe „Konstruktion und Tragwerksplanung“ (siehe Anlage 2) und den Pflicht- und Wahlpflichtfächern des Studienschwerpunktes „Stahlbau Leichtbau Glasbau“ die Vertiefungsrichtung „Konstruktion und Tragwerksplanung“, oder
- durch erfolgreiches Absolvieren von mindestens 4 Wahlpflichtmodulen aus der Fachgruppe „Mobilität, Umwelt und Nachhaltigkeit“ (siehe Anlage 2) die Vertiefungsrichtung „Mobilität, Umwelt und Nachhaltigkeit“, oder
- durch erfolgreiches Absolvieren von mindestens 4 Wahlpflichtmodulen aus der Fachgruppe „Baubetrieb und Baumanagement“ (siehe Anlage 2) die Vertiefungsrichtung „Baubetrieb und Baumanagement“

zu belegen. Die jeweilige Vertiefungsrichtung wird dann in das Abschlusszeugnis eingetragen.

§ 3

Studienziele und Studieninhalte

Studienziele und Studieninhalte der einzelnen Module sowie die jeweils vorausgesetzten Kompetenzen sind in der Anlage 3 festgelegt.

§ 4

Methodische und Digitale Kompetenz

Das Pflichtmodul „Methodische und Digitale Kompetenz“ (Nr. 803) gliedert sich in zwei Teile. In Teil 1 werden die allgemeinen Grundlagen erarbeitet, Teil 2 bietet die vertieferspezifische digitale Fachausbildung. Diese ist unterteilt in die vier Gruppen

- Konstruktion und Tragwerksplanung
- Wasser und Boden
- Baubetrieb und Verkehr
- Stahl und Glas.

Die Studierenden entscheiden sich, in welcher Gruppe und damit einhergehend in welcher Fachrichtung sie digital geschult werden möchten. Die Themen, Anmeldetermine, Teilnehmerzahlen und der genaue Ablauf werden durch Veröffentlichung jeweils am Anfang des Semesters bekannt gegeben.

§ 5

Interdisziplinäres Projekt oder BIM-Projekt

(1) Jede/Jeder Studierende hat ein Interdisziplinäres Projekt oder BIM-Projekt von 7 LP zu belegen. Die Themen, Anmeldetermine, Teilnehmerzahlen und der genaue Prüfungsablauf (ModA und praP) werden durch Veröffentlichung jeweils am Anfang des Semesters bekannt gegeben. Im Allgemeinen kann aus mehreren Projekten ausgewählt werden. Ein Anspruch auf Teilnahme an bestimmten Projekten besteht nicht.

(2) Voraussetzung für die Teilnahme am BIM-Projekt ist die Prüfungsteilnahme im Modul Methodische und Digitale Kompetenz (Nr. 803).

§ 6

Zulassungsvoraussetzungen und Teilnahmenachweise

Die Bestimmungen über Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 19 (3) der ASPO und Teilnahmenachweise gemäß § 25 (4) der ASPO sind für die Pflichtmodule der Anlage 1 und für die Wahlpflichtmodule der Anlage 2 zu entnehmen.

§ 7

Form und Dauer der Prüfungen und der Teilprüfungen

(1) Detaillierte Angaben zu Form und Dauer der Prüfungen und Teilprüfungen sind in Anlage 1 und 2 enthalten. Einzelheiten zu den Modularbeiten (ModA) sind in Anlage 4 festgelegt. Hinweise zu den Prüfungsformen gibt es in Anlage P.

(2) Falls außergewöhnliche Umstände die Durchführung von schriftlichen (schrP) oder mündlichen Prüfungen (mdlP) in Präsenz nicht zulassen, können diese Prüfungen ggf. als Fernprüfungen (z.B. F-schrP oder F-mdlP) durchgeführt werden.

§ 8

Ausgestaltung des Teilzeitstudiums

(1) Gemäß § 3 Abs. (3) der Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Bauingenieurwesen ist grundsätzlich auch eine Absolvierung des Studiums als Teilzeitstudium möglich.

(2) Teilzeitstudierende belegen in den ersten 4 Semestern die Lehrveranstaltungen gemäß Spalte 5A und 5B in Anlage 1, die Module gemäß Spalte 5C in Anlage 1 bilden den Abschluss des Studienganges.

§ 9

Lehrangebot

(1) Die Lehrveranstaltungen werden in der Regel ausschließlich im Winter- oder im Sommersemester angeboten, die Module gemäß Spalte 5C in Anlage 1 dagegen in beiden Semestern.

(2) Sollten es die prognostizierten Zuhörerzahlen zulassen, so werden die Lehrveranstaltungen in jedem Semester gehalten. Eine entsprechende Entscheidung wird am Ende eines jeden Semesters vom Dekan getroffen und durch Veröffentlichung bekannt gegeben.

§ 10

In-Kraft-Treten

Dieser Studienplan tritt mit Wirkung vom 15. März 2025 in Kraft.

Masterschwerpunkt Ingenieurbau Pflichtmodule

1 Lfd. Nr.	2 gleiches Fach	3 Module	4 Stunden- plan- kürzel	5 SWS *				6 LP	7 SWS nach Art der Lehr- veranstaltung	8 Prüfung		10 Zulassungs- voraussetzung
				Semester			Summe			Form (ggf. Gewichtung)	Dauer/Umfang	
				SoSe A	WiSe B	3.Sem. C						
801	831	Höhere Mathematik und numerische Methoden	NUME	4			4	5	SU: 2; Ü: 2	schrP	90 min	
802	832	Interdisziplinäres Projekt oder BIM-Projekt	MPROJ			6	6	7	SU: 3; Pra: 3	ModA (0,67) (Projektarbeit) praP (0,33) (Projekt)	- 25 min je Gruppe (4-5 P.)	TN ≥ 90 %
803	833	Methodische und Digitale Kompetenz						5			-	
803.1	833.1	DiKo1 - Allgemeine Grundlagen	DIKO1		2		2		SU: 1; Ü: 1	ModA (Studienarbeit) (0,5)		
803.2	833.2	DiKo2 - Vertieferspezifische Fachausbildung	DIKO2		2		2		SU: 1; Pra 1	ModA (0,33) (Projektarbeit) praP (0,17) (Projekt)	- 10 min	
804		Schutz, Instandsetzung und Verstärkung im Betonbau	SIVB	4			4	5	SU: 3; Ü: 1	schrP	120 min	
805		Konstruktiver Stahlbetonbau	KSTB ***		4		4	5	SU: 2; Ü: 2	schrP	120 min	
806		Foundation Engineering (Spezialtiefbau)	SPTI		4		4	5	SU: 2; Ü: 2	schrP	90 min	
807		Baubetrieb / Verkehrswegebau						5				
807.1		Baubetrieb	BAUB	2			2		SU: 1; Ü: 1	schrP (0,5)	60 min	
807.2		Verkehrswegebau	VKWB	2			2		SU: 1; Ü: 1	schrP (0,5)	60 min	
808		Konstruktiver Wasserbau	KWAB		4		4	5	SU: 2; Ü: 2	schrP	90 min	
820	850	Masterarbeit mit Masterseminar				2	2	18	S	MA		
		<i>Wahlpflichtmodule</i>		12	8	4 **	24	30				
		Summen		24	24	12	60	90				

* Die in Spalte 5 dargestellte Zuordnung der Pflichtmodule zu Sommer- und Wintersemester wird immer angeboten (einzüliges Angebot). Derzeit werden die Pflichtmodule zusätzlich zweizügig, also in jedem Semester, angeboten. Dieses Zusatzangebot ist abhängig von der verfügbaren Lehrkapazität.

** Für eine ausgewogene Verteilung der Arbeitsbelastung (LP) auf die 3 Mastersemester wird empfohlen, neben den Modulen 802/832 und 820/850 ein weiteres Pflicht- oder Wahlpflichtmodul im 3. Mastersemester zu wählen. Damit können dann bei Vollzeitstudium je Semester 30 LP erreicht werden.

*** Es wird empfohlen, KSTB und DIKO im gleichen Semester zu belegen.

Masterschwerpunkt Ingenieurbau Wahlpflichtmodule

1	2	3	4	5		6	7		8	9	10	11	12	
Lfd. Nr.	gleiches Fach	Vertiefung s-richtung	Fach-gruppe	Module		Stunden-plan-kürzel	SWS		LP	SWS	Prüfung			
							SS	WS			nach Art der Lehr-veranstaltung	Form (ggf. Gewichtung)	Dauer/Umfang	Zulassungs-voraussetzung
MW-K1	MW-S2	Konstruktion und Tragwerksplanung	Konstruktion und Tragwerksplanung	Finite Elemente	Finite Elements	wFEM2		4	5	SU: 3; Ü: 1	ModA (Projektarbeit)	-		
MW-K2				Brücken- und Ingenieurbau	Design of Bridges and Civil Engineering Structures	wBRIN	4		5	SU: 2; Ü: 2	ModA (0,5) (Studienarbeit) schrP (0,5)	-	90 min	
MW-K3	834			Baudynamik	Structural Dynamics	DYNA		4	5	SU: 3; Ü: 1	schrP	90 min		
MW-K4				Nichtlineare Baustatik	Nonlinear Structural Analysis	wNSTA	4		5	SU: 2; Ü: 2	F-Präs (Kolloquium)	10 min		ModA (Studienarbeit), Termin-gerechte Vorlage der StA
MW-K5				Spannbeton	Prestressed Concrete	wSPAN		4	5	SU: 3; Ü: 1	schrP	90 min		
MW-K6				FE-Berechnungen in der Geotechnik	FE-Calculations in Geotechnics	wFEMG	4		5	SU: 3; Ü: 1	ModA (0,7) (Studienarbeit) Präs (0,3) (Referat)	-	15 min	
MW-N1		Mobilität, Umwelt und Nachhaltigkeit	Mobilität, Umwelt und Nachhaltigkeit	Energieeffizientes Bauen und Sanieren	Energy Efficient New and Existing Buildings	wENBS	4		5	SU: 3; Ü: 1	schrP	90 min		
MW-N2				Regenerative Energien	Renewable Energy	wREGE	4		5	SU: 3; Ü: 1	schrP	90 min		
MW-N3				Wasserkraft und Hochwasserschutz	Hydropower and Flood Protection	wWAHO		4	5	SU: 3; Ü: 1	schrP	90 min		
MW-N4				Verkehrstechnik und -management	Traffic Engineering and Management	wVTEC		4	5	SU: 3; Ü: 1	schrP	90 min		
MW-N5				Umwelt und Baustoffkreislauf	Enviornment and Building Material Cycle	wUBKL		4	5	SU: 3; Ü: 1	ModA (0,2) (Studienarbeit) schrP (0,8)	-	60 min	
MW-N6				Entwässerungsanlagen für Regen- und Schmutzwasser	Drainage Systems for Rainwater and Wastewater	wENTW	4		5	SU: 2; Ü: 1; Pra: 1	praP (0,1) (EDV-Labor) schrP (0,9)	-	90 min	TN ≥ 75 %
MW-N7				Wasseraufbereitung und Abwasserreinigung	Water Processing and Sewage Treatment	wAUFB		4	5	SU: 2; Ü: 1; Pra: 1	praP (0,1) (EDV-Labor) schrP (0,9)	-	60 min	TN ≥ 75 %
MW-B1		Baubetrieb und Baumanagement	Baubetrieb und Baumanagement	Baubetriebliche Vertiefung	Enhanced Construction Management	wBBVT		4	5	SU: 1; Ü: 1; Proj: 2	ModA (0,7) (Projektarbeit) Präs (0,3) (Kolloquium)	-	15 min	
MW-B2				Tunnelbau	Tunneling	wTUNN		4	5	SU: 3; Ü: 1	ModA (0,7) (Studienarbeit) Präs (0,3) (Referat)	-	10 min	
MW-B3				Existenzgründung und Unternehmensführung	Business Start-up and Business Administration	wUNTE		4	5	SU: 1; Ü: 1; Proj: 2	ModA (0,75) (Projektarbeit) Präs (0,25) (Kolloquium)	-	30 min	
MW-B4				Immobilien-Projektentwicklung	Real Estate Development	wIMPE	4		5	SU: 1; Ü: 1; Proj: 2	ModA (0,5) (Projektarbeit) Präs (0,5) (Kolloquium)	-	30 min	
MW-B5				Europäisches Bauvertrags- und vergaberecht	European Building and Tendering Law	wEUBV	4		5	SU: 3; Ü: 1	schrP	90 min		

Wahlpflichtmodule können außerdem aus dem Pflicht- und Wahlpflichtkatalog der anderen Master-Schwerpunkte gewählt werden. Die Einschränkung in §2 Abs.(2) des Studienplanes ist zu beachten.

Modulinhalte

Die Inhalte aller Pflichtmodule und Wahlpflichtmodule sind in den Modulbeschreibungen enthalten. Diese können online auf der Internetseite der Fakultät 02 eingesehen werden.

Beschreibung der Modularbeiten

1	2	3	4	5
Lfd. Nr. ING	SLG	Modul	Prüfung (ggf. Gewichtung)	Beschreibung der Modularbeit

Pflicht- und Wahlpflichtmodule

802	832	Interdisziplinäres Projekt oder BIM-Projekt	ModA (0,67) (Projektarbeit) praP (0,33) (Projekt)	Inhalt: Bearbeitung von konstruktiven und baubetrieblichen Aufgabeteilen eines Gesamtprojekts Organisation: Gruppenarbeit in Form des Building Information Modelling (BIM) mit Bewertung der Individualleistungen, Anwesenheitspflicht $\geq 90\%$ der Projektveranstaltungen Termine: Aufgabenstellung, Rahmenbedingungen und Termine werden zu Semesterbeginn bekannt gegeben Umfang: Arbeitsumfang von ca. 160 h sowie Präsentationen
803.1	833.1	Methodische und digitale Kompetenz Diko1 - Allgemeine Grundlagen	ModA (0,5) (Studienarbeit)	Inhalt: Vorlesungen und Übungen zu methodischen und digitalen Kompetenzen Organisation: Individualleistungen (Lerntagebuch und Recherche- oder Entwicklungsarbeit), die bei vollständiger reflektierter und ansprechender Ausarbeitung mit 2,0 bewertet und bei darüber hinausgehenden Eigenleistungen besser bewertet werden können Termine: Anweisungen zur Skripterstellung und Abgabetermine werden zu Semesterbeginn in Moodle bekannt gegeben Umfang: schriftliche Dokumentation der Lehrveranstaltungsinhalte, der Abläufe und Ergebnisse der Übungen im Umfang von ca. 30 - 40 Seiten
803.2	833.2	Methodische und digitale Kompetenz Diko2 - Vertieferspezifische Fachausbildung	ModA (0,33) (Projektarbeit) praP (0,17) (Projekt)	Inhalt: Softwaregestützte Bearbeitung von vertieferspezifischen Fragestellungen Organisation: Gruppenarbeit mit Bewertung der Individualleistungen Termine: Aufgabenstellungen, Rahmenbedingungen und Termine werden zu Semesterbeginn bekannt gegeben Umfang: schriftliche Ausarbeitung im Umfang von ca. 15 - 25 Seiten je Teilnehmer und Präsentation von ca. 10 min je Teilnehmer
	835	Stahlhochbau und Brandschutz	ModA (0,3) (Studienarbeit) schrP (0,7)	Inhalt: Bearbeitung eines typischen Stahlhochbaus, z.B. einer Stahlhalle, mit den wesentlichen Tragelementen Organisation: Einzelarbeit mit individuellen Angaben, vor Beginn der schriftlichen Ausarbeitung ist in Kleingruppen ein Testat zu absolvieren Termine: Aufgabenstellung, Rahmenbedingungen und Termine werden zu Semesterbeginn bekannt gegeben Umfang: schriftliche Ausarbeitung im Umfang von ca. 40 Seiten zzgl. Programmausdrucken und Konstruktionszeichnung
MW-K1	MW-S2	Finite Elemente	ModA (Projektarbeit)	Inhalt: Theorie und Anwendung der Finite Elemente Methode an baupraktischen Aufgabenstellungen Organisation: Bearbeitung einzeln oder in Gruppen von 2 Studierenden Termine: Randbedingungen und Termine werden zu Semesterbeginn bekannt gegeben, die fachlichen Themen werden nach ca. 6 Wochen festgelegt Umfang: schriftliche Ausarbeitung von ca. 20 Seiten sowie Präsentationen
MW-K2		Brücken- und Ingenieurbau	ModA (0,5) (Studienarbeit) schrP (0,5)	Inhalt: Analyse einer selbst gewählten bestehenden Brücke hinsichtlich Tragverhalten, Bauablauf und konstruktiver Details Organisation: Gruppenarbeit mit Bewertung der Individual- und Gruppenleistungen Termine: Aufgabenstellung, Rahmenbedingungen und Termine werden in der ersten Lehrveranstaltung bekannt gegeben Umfang: schriftliche Ausarbeitung im Umfang von etwa 1,5 LP sowie Präsentationen
MW-K6		FE-Berechnungen in der Geotechnik	ModA (0,7) (Studienarbeit) Präs (0,3) (Referat)	Inhalt: Entwicklung numerischer Rechenmodelle mit anschließenden Berechnungen und Ergebnisbewertung Organisation: Individualleistungen Termine: Abstimmung der Bearbeitungsthemen nach einer etwa 6-wöchigen Einführungsphase Umfang: Ausarbeitung im Umfang von ca. 4 LP sowie Präsentationen
MW-N5		Umwelt und Baustoffkreislauf	ModA (0,2) (Studienarbeit) schrP (0,8)	Inhalt: Themen zum Umwelt- und Baustoffkreislauf aus dem Bestandsbau Organisation: Individualleistungen Termine: Rahmenbedingungen und Termine werden zu Semesterbeginn und die fachlichen Themen in den ersten 4 Wochen des Semesters bekannt gegeben Umfang: schriftliche Ausarbeitung von Fragestellungen mit Durchführung von Baustoffanalysen und Probeentnahmen, zeitlicher Umfang ca. 60 min
MW-B1		Baubetriebliche Vertiefung	ModA (0,7) (Projektarbeit) Präs (0,3) (Kolloquium)	Inhalt: Bearbeitung von baubetrieblichen Fragestellungen anhand von konkreten Beispielen Organisation: Gruppenarbeit mit Bewertung der Individualleistungen Termine: Aufgabenstellung, Rahmenbedingungen und Termine werden zu Semesterbeginn bekannt gegeben Umfang: schriftliche Ausarbeitung im Umfang von ca. 5 bis 15 Seiten je Teilnehmer und Präsentation von ca. 15 min je Teilnehmer
MW-B2		Tunnelbau	ModA (0,7) (Studienarbeit) Präs (0,3) (Referat)	Inhalt: Bearbeitung von tunnelbautechnischen Fragestellungen an einem konkreten Projektbeispiel Organisation: Gruppenarbeit mit Bewertung der Individualleistungen Termine: Aufgabenstellung, Rahmenbedingungen und Termine werden zu Semesterbeginn bekannt gegeben Umfang: schriftliche Ausarbeitung im Umfang von ca. 5 bis 15 Seiten je Teilnehmer und Präsentation von ca. 10 min je Teilnehmer

1	2	3	4	5
Lfd. Nr. ING SLG	Modul	Prüfung (ggf. Gewichtung)	Beschreibung der Modularbeit	

Pflicht- und Wahlpflichtmodule

MW-B3	Existenzgründung und Unternehmensführung	ModA (0,75) (Projektarbeit) Präs (0,25) (Kolloquium)	<p>Inhalt: Erarbeitung eines Businessplanes für eine fiktive Unternehmensgründung</p> <p>Organisation: Gruppenarbeit mit Bewertung der Individualleistungen, Präsentation der Ergebnisse</p> <p>Termine: Aufgabenstellung und Termine werden zu Semesterbeginn bekannt gegeben</p> <p>Umfang: Existenzgründung: ca. 20-seitiger Businessplan sowie Präsentationen, Unternehmensführung: 2 Hausarbeiten mit ca. je 10 Seiten Umfang</p>	
MW-B4	Immobilien-Projektentwicklung	ModA (0,5) (Projektarbeit) Präs (0,5) (Kolloquium)	<p>Inhalt: Machbarkeitsstudie für eine fiktive Immobilienprojektentwicklung</p> <p>Organisation: Gruppenarbeit mit Bewertung der Individualleistungen</p> <p>Termine: Aufgabenstellung, Rahmenbedingungen und Termine werden zu Semesterbeginn bekannt gegeben</p> <p>Umfang: schriftliche Ausarbeitung (Umfang ca. 20 Seiten) sowie Präsentationen</p>	
MW-S4	Tragwerke für regenerative Energien	ModA (0,75) (Projektarbeit) Präs (0,25) (Kolloquium)	<p>Inhalt: Ausarbeitung und Vorstellung einer Präsentation zu einem vorgegebenen Thema</p> <p>Organisation: Individualleistungen</p> <p>Termine: Aufgabenstellung, Rahmenbedingungen und Termine werden in der ersten Lehrveranstaltung bekannt gegeben</p> <p>Umfang: schriftliche Ausarbeitung im Umfang von ca. 20 bis 30 Folien inkl. Erläuterungen sowie Präsentationen</p>	
MW-S5	Bauen mit Seilen und Membranen	ModA (Projektarbeit)	<p>Inhalt: Theorie, Konstruktion und Bemessung von Seil- und Membrantragwerken</p> <p>Organisation: Einzelarbeit</p> <p>Termine: Randbedingungen und Termine werden zu Semesterbeginn bekannt gegeben, die fachlichen Themen werden nach ca. 6 Wochen festgelegt</p> <p>Umfang: schriftliche Ausarbeitung von ca. 20 Seiten sowie Präsentationen</p>	
MW-S6	Mess- und Prüftechnik im Stahl- und Fassadenbau	ModA (Laborbericht)	<p>Inhalt: Ausarbeitung eines Laborberichtes zum Inhalt des Praktikums</p> <p>Organisation: Individualleistungen</p> <p>Termine: Aufgabenstellung, Rahmenbedingungen und Termine werden in der ersten Lehrveranstaltung bekannt gegeben</p> <p>Umfang: schriftliche Ausarbeitung im Umfang von ca. 80 bis 100 Seiten</p>	

Übersicht elektronischer Fernprüfungsformen

(Zusammenstellung wichtiger Punkte)

F-sP, F-KI F-schrP

schriftliche Prüfung ohne oder nur mit erlaubten Hilfsmitteln mit Identitätsfeststellung

F-mP F-mdIP

ausschließlich mit Videosystem BigBlueButton oder Zoom mit Identitätsfeststellung

StA, PA ModA

mit Identifikation durch Webcam

F-Kol, F-Ref F-Präs

(Hinweis: auch in Kombination mit StA, PA oder als Zulassungsvoraussetzung geforderter ModA möglich)

E-sP E-schrP

insbesondere für individuelle Aufgaben mit allen Hilfsmitteln Absicherung mittels Kurzkolloquium empfohlen

E-StA E-ModA

insbesondere für Single-Choice-Fragen (vorgegebene Antwortmöglichkeiten, von denen jeweils genau eine richtig ist).....

Steht nur für bereits angemeldete NutzerInnen zur Verfügung.....

	Gruppen- größe	Individuelle Aufgaben	Prüfungs- dauer	In Vor- lesungszeit	Aufsicht
Schriftliche Prüfung auf Papier am Heimarbeitsplatz mit Videokonferenz-Aufsicht	alle	nicht zwingend; Varianten werden empfohlen	60 - 120 min	nein	ja
Mündliche Prüfung per Videokonferenz	bis ca. 40	ja, aus großem Fragenpool	10 min+	nein	ja
Schriftliche individuelle Ausarbeitung	je nach Prüfungszeit bis ca. 100	ja	30 min bis einige Tage	ja	nein Absicherung mit Kolloquium empfohlen
Referate/Kolloquien per Videokonferenz	bis ca. 50	ja	5-45 min	ja	ja
Moodle-Klausuren am PC-Heimarbeitsplatz; mit Videokonferenz-Aufsicht	bis ca. 100	nicht zwingend; Varianten werden empfohlen	60 min+	nein	ja
Moodle-Klausuren am PC-Heimarbeitsplatz; ohne Aufsicht	bis ca. 100	ja	60 min+	ja	nein Absicherung mit Kolloquium empfohlen
Remote-EXaHM; mit Videokonferenz-Aufsicht; (nur für bereits angemeldete Nutzer)	bis ca. 100	nein	60 min+	nein	ja

Erläuterung:

Das Kürzel **F-*** drückt aus, dass es sich hierbei um eine **Fernprüfung** (online, per Video) handelt. Prüfungsformen ohne dieses Kürzel (also sP, KI, schrP, mP, mdIP, Kol, Ref, Präs) finden in **Präsenz** statt. Dies gilt ebenfalls für die hier nicht aufgeführte praktische Prüfung praP und F-praP.